

# Mügelner Anzeiger



## Amtliches Mitteilungsblatt

der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Berntitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Niedergoseln, Neubaderitz, Neusornzig, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag  
20. September  
2013  
Nummer 18  
Jahrgang 19

**Impressum Mügelner Anzeiger** · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** Bürgermeister Volkmar Winkler · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11

## 2. MÜGELNER ERNTEDANKFEST

SONNTAG, 6. OKTOBER 2013

### PROGRAMM:

- 10.00 UHR ERNTEDANKGOTTESDIENST IN DER STADTKIRCHE ST. JOHANNIS
- 11.30 UHR AUFZIEHEN DER ERNTEKRONE AUF DEM ANGER MIT GRÜßWORTEN VON STAATSMINISTER FRANK KUPFER UND BÜRGERMEISTER VOLKMAR WINKLER
- 12.30 UHR KEMMLITZER BLASMUSIKANTEN
- 13.00 UHR SCHAUVORFÜHRUNG KARTOFFELERNTE „DAMALS“
- 14.00 UHR AUFTRITT DES DÖLLNITZTALCHORES
- 15.00 UHR PUPPENTHEATER „DER KASPER KAUFTE EIN HAUS“
- 16.00 UHR PRÄMIERUNG WETTBEWERBE



WER BAUT DAS  
SCHÖNSTE  
KÜRBISMÄNNCHEN?



GÄNSE-SCHÄTZEN

### AB 12:00 UHR BUNTES MARKTTREIBEN:

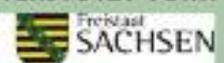
MIT HISTORISCHER LANDTECHNIK, KREATIVEM, VERKAUFSTÄNDEN, VORFÜHRUNGEN, BASTELANGEBOTEN, PONYREITEN, WETTBEWERBEN, ANFAHRT MIT DER DÖLLNITZBAHN

AUF INITIATIVE VON:

 Meine Bischofsstadt  
Mügeln e.V.

UNTERSTÜTZT VOM:

STAATSMINISTERIUM  
FÜR UMWELT UND  
LANDWIRTSCHAFT



## Wichtiges im Überblick

**Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln**  
**E-Mail:** Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de  
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

	<u>Stadtverwaltung</u>
<b>Montag</b>	9–12 und 13–15 Uhr
<b>Dienstag</b>	9–12 und 13–16.30 Uhr
<b>Mittwoch</b>	geschlossen (Termine nach Vereinbarung)
<b>Donnerstag</b>	9–12 und 13–18 Uhr
<b>Freitag</b>	9–12 Uhr

**Sprechzeiten Bürgermeister** (nach telefonischer Vereinbarung)

**Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31** Mo 9–12 und 13–16 Uhr,  
 Di 13–18 Uhr, Do 10–12 und 13–17 Uhr, Mi und Fr geschlossen  
**Stadt-Museum** sonnabends, 10.00–11.30 Uhr und nach Vereinbarung

**Seniorenbetreuung**  
 Sandra Franz, Telefon (03 43 62) 41 00

**Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln**

Sparkasse Leipzig:	BLZ 860 555 92	Kto.-Nr.: 1 520 003 737
Volksbank Riesa:	BLZ 850 949 84	Kto.-Nr.: 135 211 605
Deutsche Bank Leipzig:	BLZ 860 700 00	Kto.-Nr.: 331 248 500
Deutsche Kreditbank Berlin:	BLZ 120 300 00	Kto.-Nr.: 1 307 263

**Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“**, Mügeln Landstraße 4,  
 Glossen, Frau Röber: Telefon (03 43 62) 23 84 11, c.roeber@azvmuegeln.de,  
 Frau Haubold: Telefon (03 43 62) 23 84 10, e.haubold@azvmuegeln.de,  
 Herr Wache: Telefon (03 43 62) 23 84 12, th.wache@azvmuegeln.de,  
 Fax: (03 43 62) 23 84 14, Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung),  
 Di 9–12 und 14–16.30 Uhr, Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung),  
 Do 9–12 und 14–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr

**Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln**  
 Reparatur-Tel. (03 43 31) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

**Stadtbad 3 24 04** **Sportplatz 3 22 02**

**Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln**  
 im Kirchengemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12  
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

**Sprechzeiten der Krankenkassen:**  
**KKH-Allianz** Herr Klömich, Fr.-Mehring-Str. 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-Briefkasten, www.kkh-allianz.de

**Post-Agentur im Kinder- und Jugendmode-Geschäft Kerstin Unger,**  
**Dr.-Friedrichs-Straße 18:** Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–11.30 Uhr

**Bestattungen Wilfried Jacob:** Dr.-Friedrichs-Str. 52, Mügeln, Tel. 3 25 16  
**Bestattungshaus Katscher:** Zum Lehmborg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58

**Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau Mügeln GmbH** nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66  
**Haustechnik Mügeln, A. Baumert** über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56

**envia-Störungsdienst Tag und Nacht** (0 800) 2 30 50 70  
**MITGAS GmbH Stördienst Tag und Nacht** (01 80) 2 20 09

**OEWA Wasser und Abwasser GmbH Störungs-Notruf Trink- und Abwasser:**

rund um die Uhr	(0 34 31) 65 57 00
allgemeine Fragen	(0 34 31) 65 56
Fax	(0 34 31) 61 13 56

**Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer** (0 18 05) 23 24 22

**BEREITSCHAFTSDIENSTE Vorwahl-Nummern für Oschatz 0 34 35, Dahlen/Calbitz 03 43 61, Wermisdorf 03 43 64, Mügeln 03 43 62**

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST** Praxisdienst an Wochenenden:  
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr  
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)

**ZAHNÄRZTE** Sa, So, feiertags 9–11 Uhr  
**21./22. 9.** ZA Stump, Oschatz, Dornstraße 6, Telefon 6 71 20  
**28./29. 9.** ZÄ Wendler, Oschatz, Bahnhofstraße 7b, Telefon 62 47 63  
**3./4. 10.** Dr. med. dent. Winkler, Naundorf, Str. d. Einheit 47, Telefon 92 23 07  
**5./6. 10.** DS Zschelletschky, Oschatz, Friedensstr. 45, Telefon 92 12 65  
**12./13. 10.** ZA Behr, Oschatz, Härtwigstraße 8, Telefon 62 27 29

**APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr**

**21. 9., 27. 9., 3. 10., 9. 10.** Löwen-Apotheke Dahlen, Telefon 5 00 15  
**22. 9., 28. 9., 4. 10., 10. 10.** Apotheke am Altmarkt Oschatz, Tel. 93 23 90  
**23. 9., 29. 9., 5. 10., 11. 10.** Markt-Apotheke Mügeln, Telefon 3 24 46  
**24. 9., 14. 10.** Apotheke Oschatz West, Telefon 9 87 89 60  
**25. 9., 30. 9., 1. 10., 6. 10.** Linden-Apotheke Oschatz, Telefon 9 88 66 20  
**26. 9., 2. 10., 8. 10.** Löwen-Apotheke Oschatz, Telefon 92 02 30  
**7. 10., 13. 10.** Schwanen-Apotheke Wermisdorf, Telefon 5 22 29

**Alle Angaben ohne Gewähr!**

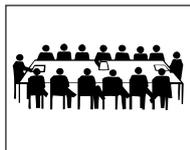
**NEU: Polizeiposten Mügeln**  
**Rathaus Mügeln, 1. OG, Zimmer 20**  
**Sprechzeiten:**  
**Dienstag 13.00–18.00 Uhr,**  
**Donnerstag 10.00–14.00 Uhr**  
**Telefon: (03 43 62) 4 10-24**

**Polizeirevier Oschatz 0 34 35 / 65 00**  
**Polizei-Notruf 110**  
**Rettungsdienst und Feuerwehr 112**  
**Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 42 02 / 6 52 65**

## Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

Zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates zu Mügeln am **Donnerstag, dem 26. 9. 2013 um 18.00 Uhr** lade ich recht herzlich in den Bürger- und Ratssaal Mügeln ein.



#### Tagesordnung

##### A. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung sowie Bestätigung der Niederschrift vom 22. 8. 2013
2. Bekanntgaben, allgemeine Informationen
3. Einwohnerfragestunde
4. Vorstellung des Wettbewerbsbeitrages zu „Ab in die Mitte“ – Markt 10

5. Vergabebeschluss zu Malerarbeiten in der Goetheschule Mügeln
6. Beschluss Durchführungsvertrag zum B-Plan Solarpark Mügeln
7. Abwägungsbeschluss Solarpark Mügeln
8. Satzungsbeschluss Solarpark Mügeln
9. Vergabebeschluss zur Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges TSF-W Allrad für die FF Niedergoseln
10. Anfragen der Stadträte

B. Nicht öffentlicher Teil

gez. Winkler, Bürgermeister

#### Hinweis aus dem Einwohnermeldeamt:

Einwohner, welche sich auf Grund von Straßennamenänderung noch nicht umgemeldet haben, werden aufgefordert, dies so schnell wie möglich nachzuholen.

## Vollzug des Tierseuchengesetzes (TierSG) und der Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ 1 (BHV1-Verordnung);

Anordnung des Besamungsverbot, des Impfverbotes, der Entfernung aller Reagenten und einer Einstellungsregelung

Die Landesdirektion Sachsen erlässt folgende

### Allgemeinverfügung:

1. Die Impfung von Rindern gegen die BHV1-Infektion ist ab dem **1. Januar 2014** im gesamten Gebiet des Freistaates Sachsen verboten.
2. Ab dem **1. Januar 2014** dürfen in Bestände auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen nur noch BHV1-freie Rinder eingestellt werden, die nicht gegen die BHV1-Infektion geimpft sind. Einzustellende Rinder müssen von einer amtstierärztlichen Bescheinigung nach dem Muster der Anlagen 2 oder 3 der BHV1-Verordnung begleitet sein.
  - a.) Die Einstellung auf Basis einer Bescheinigung nach Anlage 2 ist nur zulässig, wenn bei einer Attestierung auf Basis von § 1 Abs. 2 Nr. 2. Buchstabe b) der BHV1-Verordnung für Rinder jeden Alters ein Untersuchungsergebnis vorliegt und von der Variante „Rind jünger als neun Monate ohne Untersuchung“ kein Gebrauch gemacht wird.
  - b.) Die Einstellung auf Basis einer Bescheinigung nach Anlage 3 ist nur zulässig, wenn darin attestiert wird, dass die einzustellenden Rinder aus Beständen stammen, in denen die Zucht- und/oder Masttiere insgesamt nicht gegen die BHV1-Infektion geimpft sind.
3. Rinder, die mit BHV1 infiziert sind oder mit einem Vollantigenimpfstoff gegen die BHV1-Infektion geimpft wurden (Reagenten), sind bis zum **31. Dezember 2013** aus allen Beständen im Freistaat Sachsen zu entfernen.
4. Reagenten dürfen nur
  - a.) unmittelbar zur Schlachtung verbracht werden,
  - b.) unmittelbar oder über eine Sammelstelle, auf die ausschließlich nicht BHV1-freie Rinder aufgetrieben werden, in einen anderen EU-Mitgliedstaat verbracht oder in Drittländer ausgeführt werden oder
  - c.) in einen nicht auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen gelegenen Bestand verbracht werden, in dem alle Rinder ausschließlich in Stallhaltung gemästet und zur Schlachtung abgegeben oder entsprechend den Anforderungen nach Buchstabe b ausgeführt oder verbracht werden.
5. Die Besamung von Reagenten ist ab sofort im gesamten Gebiet des Freistaates Sachsen verboten.
6. Die Landesdirektion Sachsen kann in begründeten Einzelfällen auf Antrag Ausnahmen von den Anordnungen dieser Allgemeinverfügung zulassen. Sie kann im begründeten Einzelfall die Impfung von Rindern gegen die BHV1-Infektion anordnen.
7. Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 bis 5 wird angeordnet.
8. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.
9. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft. Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann zu den Geschäftszeiten
  - im Referat 24 der Landesdirektion Sachsen, Alchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz,
  - im Referat 24 der Dienststelle der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden,

- im Referat 24 der Dienststelle der Landesdirektion Sachsen in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig oder
- in den Lebensmittelüberwachungs- und Veterinärämtern der Landkreise und Kreisfreien Städte des Freistaates Sachsen

eingesehen werden.

### Gründe:

#### I.

Das Bovine Herpesvirus 1 (BHV1) ist ein Erreger, der bei Rindern zu einer Infektionskrankheit mit unterschiedlichen Verlaufsformen führt. Infizierte Rinder (Reagenten) tragen das Virus lebenslang in sich. Auch wenn keine sichtbaren Symptome auftreten, kann der Erreger durch Reagenten ausgeschieden und somit auf andere Rinder verschleppt werden. Auch die Impfung von Reagenten schützt nicht sicher vor der Ausscheidung des Erregers.

Die BHV1-Infektion wurde im Freistaat Sachsen seit 1993 zunächst im Rahmen freiwilliger Bekämpfungsmaßnahmen, unterstützt durch Bekämpfungsprogramme der Sächsischen Tierseuchenkasse, bekämpft. Seit 1997 erfolgt in Deutschland die Bekämpfung als anzeigepflichtige Tierseuche auf Basis der BHV1-Verordnung.

Die Bemühungen um die Sanierung der Rinderbestände im Freistaat Sachsen zeigen Wirkung. 93 Prozent aller Rinder haltenden Betriebe (96 Prozent aller Milch- und Mutterkuhhaltungen inklusive Nachzucht und spezialisierter weiblicher Junggründeraufzucht sowie 86 Prozent aller Rindermastbetriebe) sind derzeit BHV1-frei, zahlreiche weitere Betriebe befinden sich im Anerkennungsverfahren. Zum Stichtag 23. August 2013 gab es im Freistaat Sachsen noch 1182 Reagenten, davon 99 Prozent in vier Betrieben.

Ziel ist es, diese Tierseuche endgültig zu tilgen und die Anerkennung des gesamten Freistaates Sachsen als BHV1-freie Region im Sinne des Artikel 10 der Richtlinie 64/432/EWG des Rates vom 26. Juni 1964 zur Regelung viehseuchenrechtlicher Fragen beim innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit Rindern und Schweinen (ABl. L 121 vom 29. Juli 1964 S. 1977), zuletzt geändert durch Richtlinie 2013/20/EU des Rates vom 13. Mai 2013 (ABl. L 158 vom 10. Juni 2013, S. 234), zu erlangen.

Durch die Entscheidung 2004/215/EG der Kommission vom 1. März 2004 (ABl. L 67 vom 23. Juli 2004, S. 24) wurde das von Deutschland vorgelegte Programm zur BHV1-Sanierung nach Artikel 9 der Richtlinie 64/432/EWG des Rates für alle Regionen Deutschlands und die ergänzenden Garantien im Zusammenhang mit dem Handel mit Rindern genehmigt. Im Rahmen der Beantragung des sog. Artikel-9-Status („genehmigtes BHV1-Bekämpfungsprogramm“) hatte Deutschland bekundet, das eingereichte Programm zur Bekämpfung der BHV1-Infektion mit dem Ziel der Tilgung dieser Tierseuche durchzuführen und den Artikel-10-Status („BHV1-frei“) zu erreichen.

Der Status „BHV1-frei“ ermöglicht es, durch weitere Zusatzgarantien die Rinderbestände im Freistaat Sachsen vor BHV1-Neuinfektionen zu schützen.

Durch den Status „BHV1-frei“ werden derzeit bestehende Handelshemmnisse mit anderen BHV1-freien Regionen (z. B. gesamter Freistaat Bayern, Österreich, Dänemark) beseitigt. Auch die Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Niedersachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt streben für ihr jeweiliges Gebiet die Anerkennung der BHV1-Freiheit an. Würde im Freistaat Sachsen nicht ebenso verfahren, entstünden nach deren Statusanerkennung neue Hemmnisse beim Handel von Rindern aus Sachsen.

Gleichzeitig verbessern sich durch die Anerkennung der BHV1-Freiheit die Chancen sächsischer Rinderhalter sowohl im Bereich des Handels mit anderen Mitgliedsstaaten als auch für den Export von Zuchtvieh in Drittstaaten. Dies führt zu wirtschaftlichen Vorteilen für sächsische Rinderzüchter und -halter.

Die Tilgung der BHV1-Infektion führt somit nicht nur zu einer deutlichen dauerhaften Verbesserung der Rindergesundheit, sondern

auch zu Erleichterungen im Handel mit Rindern und zum Schutz der Region vor Neueinschleppungen des Erregers in die Rinderbestände. Die angeordneten Maßnahmen dienen dazu, eine bedeutende Tierseuche im Freistaat Sachsen zu tilgen und das Sanierungsverfahren in absehbarer Zeit zum Abschluss zu bringen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung der Landesdirektion Sachsen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Dr. Jens Achterberg  
Referatsleiter 24

#### Hinweis:

Gemäß § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b des Tierseuchengesetz in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Nr.1 der BHV1-Verordnung können Verstöße gegen diese Tierseuchenverordnung als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 25 000 € geahndet werden. Die Langfassung dieser Verfügung liegt im LÜVA Nordsachsen zur Einsicht aus.

## Schulen und Kindereinrichtungen

### Schöner Schuljahresauftakt für die Neusornziger Grundschüler – Titel „Demonstrationsstreuwiese“ erhalten

Einladender klingt natürlich der Beiname „Lebensraum und Biotop zum Vernaschen“, der nun ebenfalls auf dem Schild am Eingang zur Sornziger Streuwiese zu lesen ist. Eine Einladung zum „Mundraub“? Aber natürlich! Besucher und Spaziergänger dürfen gern von den leckeren Kirschen, Pflaumen, Birnen und Äpfeln naschen, die unsere Wiese je nach Reifezeit bereithält. Hauptsache, es bleibt beim „Mundraub“, denn es sollten schon genügend Früchte für unseren alljährlichen „Apfeltag“ übrig bleiben. Auch in diesem Jahr werden die Äpfel und Birnen wieder am 26. September mit Hilfe des Sornziger Obstbauvereins geerntet und anschließend im Klosterhof in einer Mobilen Mosterei zu gesundem Saft gepresst, pasteurisiert und für ein Jahr in 5-Liter-Packs für den Bedarf in Schule und Hort haltbar gemacht. Wer sich einmal ansehen möchte, wie das vonstatten geht, ist herzlich ab 9.00 Uhr eingeladen. Auch die „Kleinen Früchtchen“ aus der Sornziger Kindertagesstätte sind wieder mit dabei.



Das diesjährige Streuwiesenfest fand in Sornzig statt, weil unsere Wiese im letzten Jahr den Titel „Schönste Streuwiese Nordsachsens“ erhalten hatte und uns deshalb die Ehre zukam, Veranstaltungsort zu sein. Unsere Grundschüler umrahmten die Veranstaltung mit einem kleinen Programm. Ausrichter war der Verband der sächsischen Landschaftspflegeverbände. Die Zertifizierung als Demonstrationsstreuwiese wurde als Projekt der Richtlinie „Natürliches Erbe“ aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die ländliche Entwicklung und den Freistaat Sachsen unterstützt. Der Sornziger Obstbauverein, die Stiftung Kloster Marienthal und wir als Grundschule mit dem Profil „Natur und Umwelt“ sind schon sehr stolz auf diese Anerkennung unserer langjährigen im wahrsten Sinne des Wortes **fruchtbringenden** Zusammenarbeit.

*Das Neusornziger Schulteam*





## „Gibt es euch noch?“ – Jugendhaus „Young Mogelin“ stellt sich vor

Das Jugendhaus hat in dem vergangenen Jahr und Monaten wieder deutlich mehr Jungen und Mädchen anlocken können. Statt fünf Mal die Woche hat die Einrichtung Am Alten Wasserwerk (hinter EDEKA) nun sechs Tage in der Woche geöffnet. Das Betreuungsteam besteht aus Christina Troch (Jugendfachkraft) und Elke Backofen, seit dem 8. Juli wird das Team durch Martina Fischer tatkräftig unterstützt (mit jeweils unterschiedlichen Stundenkontingenten). Seit letztem Jahr kann sich das Jugendhaus an aktiver Jugendbeteiligung erfreuen. Das Betreuer-Team wird seitdem durch drei ehrenamtlich tätige Jugendliche unterstützt. Die Zielgruppe des Jugendhauses sind Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren aus dem Gemeinde- und Stadtgebiet Mügeln. Neben dem offenen Treff – täglich ab Nachmittag 14.00 Uhr – bietet das Jugendhaus zahlreiche Sport- und Spielangebote, Hausaufgabenbetreuung und Ferienprogramme an, vermietet die Räume für Veranstaltungen und organisiert auch selbst Projekte, Partys und Ausflüge.

### Ferienrückblick

Dank vieler helfender Hände konnte unser Ferienprogramm wie geplant umgesetzt werden. Wir hatten wieder ein ergiebiges Ferienprogramm, bei dem es viel zu lachen und sogar Siege zu feiern gab. Ob beim Bowling oder beim Volleyball-Turnier, welches im Rahmen des jährlich stattfindenden Jugendaustausches veranstaltet wurde und der Sieg vom Team des Jugendhauses „Young Mogelin“ errungen wurde. Neben zahlreichen kreativ pädagogischen Angeboten standen auch einige Ausflüge auf dem Plan, wie zum Beispiel der Besuch des zeitgeschichtlichen Forums Leipzig mit anschließendem Stadtbummel, Badespaß im Platsch und dem Ausflug in

den Kletterwald Kriebstein. Ein weiteres Highlight der Ferien war wieder einmal der jährlich stattfindende Jugendaustausch der Kao-linpartnerstädte und -gemeinden, welcher in diesem Jahr im Bungalowdorf Olganitz stattfand und gemeinsam durch Frau Troch (Jugendfachkraft Stadt Mügeln) und Frau Franke (Grundschule Mügeln) organisiert und durchgeführt wurde.

An dieser Stelle, ein herzlicher Dank an alle fleißigen und helfenden Hände, die diese Ferien wieder so erlebnisreich werden ließen!





Die U18-Wahl ist eine der größten Bildungsinitiativen für Kinder und Jugendliche in Deutschland: bis zum 13. September 2013, neun Tage vor der Bundestagswahl, konnten alle Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren aller Nationalitäten ihre Stimme abgeben. Eines der Ziele von U18 ist es dabei, möglichst viele Kinder und Jugendliche dauerhaft für Politik zu begeistern.

Auch die Mügelner Kinder und Jugendlichen hatten am Donnerstag, dem 12. September 2013 die Gelegenheit ihre Stimmen abzugeben.

Dazu öffnete Christina Troch, Jugendfachkraft der Stadt Mügeln und Leiterin des Mügelner Jugendhauses, an diesem Vormittag ein Wahllokal in der Goetheschule Mügeln, welches von zahlreichen Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen zur Stimmabgabe genutzt wurde. Am Nachmittag öffnete das Wahllokal seine Pforten noch einmal im Jugendhaus „Young Mogelin“ in Mügeln für



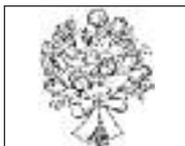
alle interessierten Kinder und Jugendlichen. Für die U18-Wahl wurde von der Stadtverwaltung Mügeln eine Wahlkabine sowie die Wahlurne gestellt.

Am Freitag wurden die Stimmen von den Wahlhelfern (Josefine Naumann, Loreen Reinhardt, Robert Naumann und David Hommel) ausgezählt und von Christina Troch an die regionale Koordinierungsstelle nach Oschatz übermittelt.

Ein herzlicher Dank an alle helfenden Hände und an Herrn Hausburg (Schulleiter der Goetheschule) und Herrn Boldt (stellvertr. Schulleiter Goetheschule) für die gute Zusammenarbeit.



### Altersjubilare September/Oktober 2013



**Die Stadt Mügeln gratuliert all ihren Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit**

Busch, Günter	Neusornzig	21. 9.	79 Jahre
Mildner, Heinz	Schweta	21. 9.	79 Jahre
Kaebisch, Martin	Kemmlitz	21. 9.	78 Jahre
Müller, Erna	Neusornzig	22. 9.	92 Jahre
Marx, Annelies	Mügeln	22. 9.	77 Jahre
Starke, Ursula	Mügeln	23. 9.	87 Jahre
Lehmann, Günter	Grauschwitz	23. 9.	84 Jahre
Fischer, Erna	Querbitzsch	23. 9.	79 Jahre
Sisolefsky, Marlene	Mügeln	23. 9.	74 Jahre
Loose, Ella	Ablaß	24. 9.	91 Jahre
Scholz, Lothar	Mügeln	24. 9.	74 Jahre
Blumentritt, Johanna	Niedergoseln	25. 9.	82 Jahre
Frobenius, Bernd	Mügeln	25. 9.	73 Jahre
Nollau, Dieter	Mügeln	25. 9.	73 Jahre
Günther, Erna	Schweta	26. 9.	86 Jahre
Gronau, Kurt	Grauschwitz	26. 9.	84 Jahre
Jähmig, Fritz	Oetzsch	26. 9.	76 Jahre
Reichel, Günther	Mügeln	26. 9.	73 Jahre
Müller, Konrad	Mügeln	26. 9.	70 Jahre
Schmidt, Winnifreda	Seniorenheim	27. 9.	88 Jahre
Kaiser, Anneliese	Mügeln	27. 9.	70 Jahre
Hanold, Helene	Seniorenheim	28. 9.	91 Jahre
Petzold, Gerda	Mügeln	29. 9.	83 Jahre
Schreiber, Herta	Mügeln	29. 9.	79 Jahre
Birnbaum, Ursula	Kemmlitz	29. 9.	77 Jahre
Kießig, Horst	Lichteneichen	29. 9.	73 Jahre
Kretschmer, Hannelore	Mügeln	29. 9.	73 Jahre
Lenk, Günter	Mügeln	29. 9.	73 Jahre
Müller, Anita	Mügeln	29. 9.	71 Jahre
Kirmse, Martin	Mügeln	30. 9.	86 Jahre
Weichenhain, Claus-D.	Mügeln	30. 9.	73 Jahre
Winkler, Manfred	Mügeln	1. 10.	83 Jahre
Schähel, Ursula	Mügeln	2. 10.	90 Jahre
Roßburger, Hermann	Mügeln	2. 10.	76 Jahre
Kuske, Ursula	Schweta	4. 10.	86 Jahre
Richter, Rolf	Mügeln	4. 10.	84 Jahre
Kirschner, Irmgard	Mügeln	4. 10.	79 Jahre
Pelz, Renate	Schweta	4. 10.	73 Jahre

### Freiwillige Feuerwehr

#### Tag der offenen Tür der FF Mügeln erfolgreich

Mit der Vorführung der Gruppenstafette präsentierten sich die Kinder der Jugendfeuerwehr Mügeln.

Auch ein Geburtstagkind war unter den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr. Alina Sieber, die 1. von rechts in der 2. Reihe, wurde mit einem Blumenstrauß begrüßt.

Die historischen Löschgeräte und Ausrüstungsgegenstände im Tra-



ditionskabinett konnten besichtigt werden. Im nächsten Jahr wird dann wie gewohnt die Veranstaltung am Sonnabend mit Tanz und am Sonntag mit Frühschoppen stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen Ingo Fischer – Wehrleiter –



Foto: Kerstin Rose

## Heimatpflege und Brauchtum



### Heimatverein Mogelin

Zum diesjährigen Altstadtfest bot der Heimatverein Mogelin wieder „Stadtrundfahrten“ mit dem 7-Rad an. Das wir dieses besondere Rad ausleihen konnten, verdanken wir vorrangig Sponsoren. So den **Physiotherapien Gabi Thomas**,

**Kerstin Heerklotz** und **Klotz & Kupfer**, den Arztpraxen **Dr. Jutta Drobner** und **Holger Reichert** und der **Ergotherapie Diana Kümmerl**.

Den Gewinn, den die Rundfahrten einbrachten, verwendete der Heimatverein für eine Bootsfahrt mit den „Minis“ der Mügelner Feuerwehrjugend. Vereinsfreund Günter Merkel besorgte die entsprechenden Boote, den Transportanhänger vom Kanusportclub Leipzig und Bezirksschornsteinfegermeister Vereinsfreund Hans-Jürgen Höhne stellte das Transportfahrzeug. Gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr wurde die Strecke abgelaufen und auf Gefahren und Besonderheiten aufmerksam gemacht.

Geplant war, von Gröppendorf bis eventuell zum Oschatzer O-Park durchzufahren. Diese Strecke wäre aber für die Kinder zu anspruchsvoll. Außerdem versperren hinter Schweta zahlreiche Hindernisse den Verlauf der Döllnitz. Im Sinne des Hochwasserschutzes mussten diese von der Talsperrenverwaltung beseitigt werden. Am Morgen des 1. Septembers 2013 stießen 12 Boote von Gröppendorf aus auf ihre abenteuerliche Fahrt zum Schwetaer Park. An den Brücken standen zahlreiche Schaulustige und winkten den mutigen

Teilnehmern. Der Altmügelner Horst Jentzsch versorgte über eine komplizierte Anlage die vorbeiziehenden Bootsfahrer mit entsprechenden Stärkungsmitteln. Nach etwa zweieinhalb Stunden Fahrt erreichte die kleine Flotte mit dem Schwetaer Park ihr Ziel. Nachdem die Boote verladen und die nassen Sachen gewechselt worden waren, trafen sich die Teilnehmer zum gemeinsamen Mittagessen im Mügelner Feuerwehrdepot. Obwohl einige Teilnehmer intensiven Kontakt mit dem Döllnitzwasser hatten, herrschte eine fröhliche Stimmung. Die besorgten Mimen vom Anfang der Tour waren aus den Gesichtern der Väter und Mütter der „Minis“ gewichen. Allgemeines Fazit der Aktion: Es wird nicht die letzte Döllnitzfahrt gewesen sein! Herzlichen Dank allen Beteiligten.

Fotos: Heimatverein



## Heimatmuseum

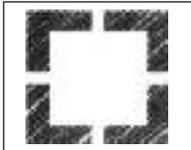
Weiter geht die Jugendarbeit auf einem ernsteren Gebiet. Als ehrenamtlicher Museumsleiter und Heimatvereinsvorsitzender ist Andreas Lobe in ein Projekt der Goetheschule eingebunden. Der Neigungskurs Geschichte befasst sich mit den Ereignissen des Zweiten Weltkrieges in und um Mügeln. Das Ziel wird sein, eine Datenbank anzulegen und im Jahre 2015, anlässlich der 70. Wiederkehr des Endes des Krieges eine Ausstellung zu gestalten. Dazu wollen wir Zeitzeugen befragen und Einsicht in Archivmaterial nehmen. Vorträge vor den Schülern zu den Themen „Flucht und Vertreibung“, „Raubkunst“ und den „Schicksalen von Kriegsgefangenen und Zwangsarbeitern“ in unserer Region werden vorbereitet. Eine erste Aktion konnte schon im vergangenen Schuljahr durchgeführt werden. Die auf dem Mügelner Friedhof vorhandenen Gräber von deutschen Soldaten, russischen und italienischen Kriegsgefangenen sowie von Zwangsarbeitern wurden vom Unkraut befreit. Die Jugendlichen erklärten sich spontan bereit, diese weiter zu gestalten und zu pflegen. Hierzu ist noch Hilfe aus der Bevölkerung nötig.



Um die deutschen Soldatengräber wieder mit einem ordentlichen Grabkreuz zu versehen, brauchen wir unbedingt die Namen und Daten der Gefallenen. Die Akten zu diesen sind leider in den 1970er Jahren abhanden gekommen. Ebenso benötigen wir Zeitzeugen, die sich bereit erklären vor einer Gruppe von zwei bis drei Jugendlichen von ihren Erlebnissen zu berichten und auf Fragen zu antworten. Noch gibt es Menschen, die uns und den folgenden Generationen von den Schrecken eines Krieges berichten können.

*Foto: Andreas Lobe*

### Aus dem Vereinsleben



#### Stiftung Dr. Ludolf Colditz Kloster Marienthal

Ein herzliches Dankeschön all den Kleinen und Großen, die zum Gelingen des **Streuobstwiesenfestes am 7. 9., dem Tag des offenen Denkmals am 8. 9. und dem Herbstkränze**

**binden am 11. 9.** engagiert und tatkräftig beitrugen.

So erlebten Kinder mit ihren Eltern und die vielen Gäste aus Nah und Fern in diesen wunderbaren Septembertagen im Klosterhof, in der Klosterscheune, auf der Streuobstwiese und auch im Kloster Stunden der Freude, des Bildungsvergnügens und genossen die verführerischen Einladungen zu Sornziger Fruchtaufstrichen, Käse und allerlei Getränken, zu Früchten und wunderbaren Kuchen und Torten.

*Text und Fotos: Bettina Schubert*



Fruchtaufstriche Sornziger Wilde Volker Umbreit



Sortenbestimmung Wolfram Kunze



Feiernde im Klosterhof



Obstsorten-Ausstellung, verantwortet von Veronika Leißner und Roland Lebe



Grüße des Bürgermeisters übermittelt von Enrico Naumann



Streuobstwiese erklärt von Heiko Hauffe



Enthüllung der Streuobwiesentafel durch Bärbel Hübner, Heiko Hauffe, Hans-Achim Schubert, Veronika Leißner



Ziegen auf der Klosterwiese



Selbstentdeckendes Lernen: Lukas, der Klostererkunder



Herbstkränzebinden mit Rosi Rochner



Klosterführung Hans-Achim Schubert



### Den Nachwuchs im Visier

Der Schützenverein Mügelner SG 1591–1990 e.V. hat den potenziellen Nachwuchs ins Visier genommen. Am Wochenende vom 5. bis zum 6. Oktober 2013 können Jung und Alt beim „Wochenende der Schützenvereine“ ihre Treffsicherheit auf die Probe stellen. Der Verein und seine Mitglieder möchten dabei sich und ihr Hobby einer breiten Öffentlichkeit vorstellen.

„Der Schieß- und Bogensport fördert in erster Linie Konzentration und Körperbeherrschung“, erklärt Jonny Otten, Vizepräsident Bildung und Verbandsentwicklung beim Deutschen Schützenbund. „Der Reiz unserer Sportart liegt vor allem darin, dass auch mit fortgeschrittenem Alter noch sehr gute Leistungen gezeigt werden können. Und im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten eignet sich

der Schieß- und Bogensport zudem nahezu uneingeschränkt für Menschen mit körperlicher Behinderung.“

Mitmachen kann jeder – interessierte Besucher sind herzlich eingeladen selbst einmal zu versuchen, ins „Schwarze“ zu treffen. Umso mehr freut sich der Verein, wenn er im Anschluss an die Aktion das eine oder andere neue Mitglied begrüßen darf.

**Termin**

5. 10. 2013 ab 9.00 Uhr

Schießstand Mügelner SG, Volksgutweg, 04769 Mügeln



Das „Wochenende der Schützenvereine“ ist ein Tag der offenen Tür für die Mitgliedsvereine im Deutschen Schützenbund (DSB) und Bestandteil der Aktion „Ziel im Visier – Zukunft Schützenverein“. Bereits im vergangenen Jahr beteiligten sich über 4000 Vereine an der Aktion, mit der der DSB Nachwuchsschützen gewinnen möchte. Begleitet wird die Aktion von „Trimmy“, dem Maskottchen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Gemeinsam mit dem DOSB hat es sich der DSB zur Aufgabe gemacht, den Breitensport zu fördern und neue Mitglieder für die Sportvereine zu gewinnen.

Für Fragen zur Veranstaltung im Schützenverein Mügelner SG 1591–1990 e.V. wenden Sie sich bitte an den Sportleiter, Herrn Frank Laube (msg\_schroeter@gmx.de).



**Seniorenvereinigung Mügeln e.V.**

Recht herzlich laden wir Sie zu unserem nächsten Ausflug am Donnerstag, dem 10. 10. 2013 nach Neuhausen im Erzgebirge ein. Dort erleben wir nach dem Mittagessen ein Oktoberfestprogramm.

Unsere Fahrt beginnt mit unserem Reisebus Richtung Seiffen, dort besichtigen wir die Rundkirche und werden uns ein Orgelspiel anhören können. Zum gemeinsamen Mittagessen werden wir bereits auf dem Schwartenberg in der dortigen „Schwartenbergbaude“ mit einem Bergschnaps zur Begrüßung erwartet. Anschließend beginnt das Oktoberfest mit super Gaudi, Musik sowie Humor. Kaffee und Kuchen werden zwischenzeitlich serviert. Die Rückfahrt ist gegen 18.00Uhr geplant. Die Abfahrtszeiten sind Kindergarten und Bahnhof Schweita 9.00 Uhr, Flocke 9.05 Uhr, Bahnhof Mügeln 9.10 Uhr, EDEKA 9.15 Uhr, Markt 9.20 Uhr, Busbahnhof 9.25 Uhr und Crellenhain 9.30 Uhr. Der Preis beträgt für Mitglieder 50,00 Euro und für Gäste 52,00 Euro. Wer an dieser Fahrt Interesse hat meldet sich bitte bei Dornau, Telefon-Nummer 3 12 81.

Gleichzeitig möchten wir unsere leselustigen Senioren recht herzlich für Mittwoch den 2. 10. 2013 um 14.00 Uhr ins Seniorenstübli einladen. Die Leiterin der Bibliothek, Frau Lori, wird uns lustige Geschichten zu Gehör bringen.

*Ihr Vorstand*

**Seniorentreff in Neusornzig**

Die nächste Zusammenkunft der Senioren von Neusornzig und Umgebung findet am Donnerstag,

**dem 10. Oktober 2013, um 14.30 Uhr statt.**

Herr Andreas Massanek stellt die Mineraliensammlung der Bergakademie Freiberg vor.



des Kleingartenvereins „Bergfrieden“ e.V. Mügeln

Karl-Heinz-Straße  
Vordamm Bergfrieden

Teilen Sie mit uns:

**Am 28. September 2013**

**Beginn : 15:00 Uhr**

Es erwartet Sie:

- 15:00 Uhr Beginn mit Kaffee und leckerem selbstgebackenem Kuchen
- 15:30 Uhr Line Dance Ostsee
- 16:00 -18:00 Uhr Wettbewerb wer wird Erntedankkönigin und Erntedankkönig 2013
- 18:00 Uhr die Auswertung des ungewöhnlichsten Gewächsesatzes Gemüses oder Obstes und des Wettbewerbserntedankflüsses

Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend gesorgt.  
Der Eintritt ist frei



Wir freuen uns auf Ihre kommen, der Kleingartenverein Bergfrieden Mügeln e.V.  
<http://www.kleingartenverein-bergfrieden-muegeln.de>

## 2. MÜGELNER ERNTEDANKFEST

SAMSTAG, 5. OKTOBER 2013

**PROGRAMM:**

- 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Stadtkirche St. Adalbert
- 11:30 Uhr Aufnahme der Erntedankreue auf dem Anger mit Posaunenchor, Grundschule „Tina-Klein“ und GFKarenen aus Stritzsch in der Frank-Kauter und Bürgermeisters Volker Weidner
- 12:30 Uhr Kommittanz-Bismuskarten
- 13:00 Uhr Schachwettbewerb Kompositionen „Jahreszeit“
- 14:00 Uhr Antritt des Obleinleutens
- 15:00 Uhr Papageisthalten „Der Kasper-Kauf am Heiss“
- 16:00 Uhr Präsentation der Erntedankreue und Kürbiswettbewerb

**Wer baut das schönste Kürbisblumenchen?**  
Kommerspreis für Kinder und Erwachsene!

**Ab 12:00 Uhr RUMTES**  
**MAKEL UNS IM AUF DEN ANGER!**  
Auch für Sie ist ein Platz! (Antrittsdance)  
Beachten Sie den Sächsischen Landfrieden!  
Wiederholungspreis für Landfriede, St. Adalbert und Florians  
Antrittsdance!

Wahlkreisbeitrag für Kinder: Posaunenchor,  
Gäste Schatzbox, Kultur- und Gewerbeamt Mügeln  
Spiele und Preise von Montag bis Sonntag  
von Montag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr

ANTRITTSBEITRÄGE		ANTRITTSBEITRÄGE	
Kategorie	Preis	Kategorie	Preis
1. Preis	10,00	1. Preis	1,00
2. Preis	5,00	2. Preis	0,50
3. Preis	2,50	3. Preis	0,25
4. Preis	1,25	4. Preis	0,125

An der Erntedankreue sind alle herzlich willkommen!  
Der Anger ist von Montag bis Sonntag geöffnet!

...gemeinsam ist das Leben Mügeln...  
...nach dem Fest...-mügel.de

<b>502 Glossen - Oschatz</b>		<b>Fahrplan 06. Okt. 2013 - Erntedankfest auf dem Anger</b>					
Zug			183		187	189	191
Verkehrstage							
<b>Glossen</b>							
X Nebitzschen							
<b>Altmügeln</b>			11:10		13:55	15:00	17:00
X Mügeln (b. OZ) Stadt			11:13		13:58	15:03	17:03
<b>Mügeln (b. OZ) Bf</b>			11:16		14:01	15:06	17:06
Zug		181		185		189	191
Verkehrstage							
<b>Mügeln (b. OZ) Bf</b>		09:25		12:15		15:08	17:08
X Grauschwitz Flocke		09:28		12:18		15:11	17:11
X Schweta (b. OZ) Bf		09:30		12:20		15:13	17:13
Schweta (b. OZ) Gasthof		09:33		12:23		15:16	17:16
<b>Naundorf (b. OZ)</b>		09:38		12:28		15:21	17:21
<b>Naundorf (b. OZ)</b>		09:38		12:28		15:21	17:21
X Thalheim-Kreischa		09:46		12:36		15:29	17:29
X Altoschatz-Rosenthal		09:49		12:39		15:32	17:32
<b>Oschatz Südbahnhof</b>		09:53		12:43		15:36	17:36
X Oschatz Körnerstraße		09:56		12:46		15:39	17:39
X Oschatz Lichtstraße		09:58		12:48		15:41	17:41
<b>Oschatz Hbf</b>		10:03		12:53		15:46	17:46
<b>502 Oschatz - Glossen</b>		<b>Fahrplan 06. Okt. 2013 - Erntedankfest auf dem Anger</b>					
Zug		180		182		186	188
Verkehrstage							
<b>Oschatz Hbf</b>		10:15		13:00		16:00	17:45
X Oschatz Lichtstraße		10:18		13:03		16:03	17:48
X Oschatz Körnerstraße		10:20		13:05		16:05	17:50
<b>Oschatz Südbahnhof</b>		10:25		13:10		16:10	17:55
X Altoschatz-Rosenthal		10:29		13:14		16:14	17:59
X Thalheim-Kreischa		10:32		13:17		16:17	18:02
<b>Naundorf (b. OZ)</b>		10:40		13:25		16:25	18:10
<b>Naundorf (b. OZ)</b>		10:40		13:25		16:25	18:10
Schweta (b.OZ) Gasthof		10:45		13:30		16:30	18:15
X Schweta (b.OZ) Bf		10:47		13:32		16:32	18:17
X Grauschwitz-Flocke		10:50		13:35		16:35	18:20
<b>Mügeln (b. OZ) Bf</b>		10:52		13:37		16:37	18:22
Zug		180		182	184	186	
Verkehrstage							
<b>Mügeln (b. OZ) Bf</b>		10:54		13:39	14:45	16:39	
X Mügeln Stadt		10:58		13:43	14:49	16:43	
<b>Altmügeln</b>		11:00		13:45	14:51	16:45	
X Nebitzschen							
<b>Glossen</b>							

## KONZERTE UNTERM APFELBAUM E.V.

**HERZLICHE EINLADUNG:**

**SONNTAG, 29. SEPTEMBER  
15 UHR, KIRCHE ABLASS**



**KONZERT ZUM ERNTEDANK  
MIT DEM  
OSCHATZER HEIMATCHOR**



**ENTRITT FREI**



### Die Glossener Landfrauen informieren: **Besuch des Landeserntedank- festes in Delitzsch**

Der Glossener Landfrauenverein hat für den 21. September wieder eine Tagesfahrt organisiert. Ziel ist Delitzsch, wo am Wochenende das Sächsische Landeserntedankfest stattfindet.

Neben den Landfrauen kann jeder, der sich dafür interessiert, an der Busfahrt teilnehmen. Der Unkostenbeitrag beträgt für Erwachsene 20,00 Euro pro Person. Kinder bezahlen 16,50 Euro.

Ab Glossen starten wir um 9.00 Uhr. Zustiege sind nach Absprache auch in Oschatz, Mügeln, Nebitzschen und Poppitz möglich. Die Rückankunft ist gegen 18.00 Uhr geplant.

Das Ausflugsprogramm:

1. Besuch des Delitzscher Schlosses
  2. Mittagessen im Raum Delitzsch
  3. Besuch des Landeserntedankfestes
  4. Besuch der Erntekronen- und -kranzausstellung der Landfrauen
- Zudem gibt es genügend Freizeit, um sich die Stadt anzusehen oder Veranstaltungen des Festes zu besuchen.

Teilnahmemeldungen mit Kassierung des Teilnehmerbetrages sind bei Marlis Payer, Telefon (03 43 62) 3 20 18 vorzunehmen. Der Land-

frauenverein würde sich freuen, Mitglieder des Stadtmarketingvereins bei seiner Fahrt begrüßen zu dürfen.

### **Einladung zum Glossener Kürbisfest**

Die Glossener Landfrauen laden am **31. Oktober ab 18.00 Uhr zum traditionellen Kürbisfest an das Glossener Gemeindezentrum ein.**

Aus diesem Anlass starten wir wieder einen Wettbewerb. Wir suchen wieder den am schönsten und originellsten dekorierten Kürbis. Beteiligen kann sich an unserem Wettbewerb Jung und Alt.

**Bis 18.00 Uhr müssen die Wettbewerbsarbeiten an diesem Tag abgegeben sein, damit die unabhängige Jury die Arbeiten bewerten kann.**

Auf die Erstplatzierten warten interessante Preise.

Für das leibliche Wohl ist mit Suppen und Gegrilltem reichlich gesorgt.

Es gibt Knüppelkuchen für die Kinder an einem kleinen Lagerfeuer.

Wir freuen uns auf unsere Gäste und sind auf die Kürbisse gespannt.

*Der Landfrauenverein Glossen*



### Informationen des Glossener Heimatvereins **Flohmarkt in Glossen**

Wie in den beiden Vorjahren lädt der Glossener Heimatverein am **Sonntag, dem 29. September, ab 11.00 Uhr** zum Flohmarkt auf dem Gelände am Gemeindezentrum ein.

Jeder, der seine Waren anbieten möchte, ist willkommen. Marktstände sind bei Bedarf selbst mitzubringen. Standgebühren werden keine erhoben, stattdessen bittet der Verein am Ende des Marktes um eine Spende für seine Vereinsarbeit.

An diesem Tag könne am Stand des Heimatvereins auch der Glossener Kalender für 2014 käuflich erworben werden.

An diesem Tag verkehrt auch der „Wilde Robert“. Für das leibliche Wohl sorgt der Heimatverein mit Gegrilltem und Getränken.

### **Herbstwanderung durch und um Glossen**

Der Glossener Heimatverein lädt am **3. Oktober** alle Glossener und Interessierten zu einer Wanderung um und durch Glossen herzlich ein. **Treff ist um 10.00 Uhr am Glossener Gemeindezentrum.** Dauer der Tour zirka zwei Stunden und ist mit gutem Schuhwerk gemächlich zu bewältigen.

Die Teilnehmer werden von Joachim Hannß und Ingo Naumann geführt, die Überraschungen vorbereitet haben. Während der Tour werden die Teilnehmer auch Interessantes über Glossen erfahren. Es wird empfohlen, etwas Kleingeld für eine eventuelle Stärkung einzustecken.

## Glossener Herbstball 2013

Der Heimatverein Glossen lädt alle Einwohner und Interessierten zum **Herbstball am 19. Oktober** auf den Saal des Gemeindezentrums herzlich ein. **Beginn ist um 19.30 Uhr.**

Karten zum Preis von 5,00 Euro gibt es bei Familie Lindner und können in der Zeit vom 3. bis 5. Oktober täglich von 16.00 bis 19.00 Uhr verbindlich unter der Rufnummer (03 43 62) 3 16 57 bestellt werden.

## Vorinformation zum Silvesterball

Bereits jetzt hat es erste Anfragen gegeben, ob der Heimatverein auch in diesem Jahr wieder einen Silvesterball organisiert. Alle, die in Glossen auf dem Saal des Gemeindezentrums wieder gemeinsam feiern wollen, können das gern tun und sich schon jetzt ihre Karten zum Preis von 12,00 Euro pro Person sichern.

Bestellungen sind ebenso in der Zeit vom 3. bis 5. Oktober täglich von 16.00 bis 19.00 Uhr bei Familie Lindner unter der Rufnummer (03 43 62) 3 16 57 möglich.

## SV Mügeln-Ablauf 09 e.V.

### Spielplan Herren:

#### Sonnabend, 21. 9. 2013

SV Mügeln-Ablauf – SV FA Doberschütz-Mockrehna

15.00 Uhr, Sportplatz Ablauf Hauptplatz, Alte Salzstraße 11

#### Sonnabend, 28. 9. 2013

SV Süptitz – SV Mügeln-Ablauf

15.00 Uhr, Sportarena Süptitz, Am Sportplatz, 04860 Süptitz

#### Donnerstag, 3. 10. 2013

SV Mügeln-Ablauf – FC Elbaue Torgau

15.00 Uhr, Sportplatz Ablauf Hauptplatz, Alte Salzstraße 11



## Kultur

### Comedy-Lesung

### mit Tatjana Meissner am 27. 10. 2013



Programm: Herr Möslein ist tot

16.00 Uhr  
(Einlass ab 15.30 Uhr)  
im Bürger- und Ratssaal  
Mügeln

Eintritt: 10 €, ermäßigt: 6 €

Vorverkauf  
im Sekretariat des  
Rathauses Mügeln

Telefon 03 43 62 / 4 10 12

E-Mail:  
[e.naumann@stadtmuegeln.de](mailto:e.naumann@stadtmuegeln.de)

### „Herr Möslein ist tot“

Wenn die Autorin zur Lesung einlädt, dürfen sich die Zuhörer natürlich auf pointiert vorgelesene Geschichten freuen, aber auch auf offenherzig und humorvoll vorgetragene Anekdoten, die beim Zusammenprall zukünftigen Wissens, Altersweisheit und Selbstreflexion mit unverschämten DDR-Kellnern, Ex-Männern und Hausbuchverantwortlichen entsteht.

In ihrem 3. Roman erzählt Tatjana Meissner von einer Reise zurück in eine fast vergessene ostdeutsche Vergangenheit wie schon in

ihren ersten beiden Romanen ist die eigene Biografie der Stoff, aus dem die Geschichte rund um die Suche ihres Traummannes im real existierenden Potsdam des Jahres 1989 erwächst. Eine rasante Geschichte über die Möglichkeit, im Leben alles noch einmal anders machen zu können nimmt ihren Lauf.

Tatjana Meissner stöbert nicht nur für ihren neuen Roman, sondern auch für ihre Lesereise in ihren privaten und verstaubten Erinnerungskisten, fand Ausweise vom DRK, der FDJ und der DSF, sowie alle „Abzeichen für gutes Wissen“, sie blätterte in ihren Fotoalben und sammelte über ihre Facebook-Freunde so viele Erinnerungen, dass diese im neuen Roman nicht alle aufgeschrieben werden konnten und darum bei ihrer Comedy-Lesung erzählt werden: zum Beispiel die Geschichte von Udo Lindenberg, der als Kuppler zwischen ihr und ihrem Lebensgefährten fungierte, wie sie Larry Hagman aus Versehen ihre Liebe gestand, wie sie von Cora verklagt wurde, Lippi sie nach 10 Jahren am Dekolleté wieder erkannte und wie sie von Entertainerin Dagmar Gelbke wegen zu scharfer Strapse von der Bühne gejagt wurde ...

Eine Lesung scharf serviert, witzig angerichtet und mit alten Bildern, Erinnerungen und komödiantischen Stand-Ups gewürzt.

### Inhalt:

Diesmal erzählt die Kabarettistin von einer Reise zurück in eine fast vergessene ostdeutsche Vergangenheit und wieder ist die eigene Biografie der Stoff, aus der die Geschichte rund um die Suche ihres Traummannes im real existierenden Potsdam des Jahres 1989 erwächst. Natürlich sind die meisten Figuren der Handlung frei erfunden, aber vom eigenen Leben stark inspiriert

Tatjana ist rundum glücklich mit ihrem Carsten; seit einigen Jahren sind sie ein Paar. Beide sind über 40, und es gibt zwischen ihnen ein lustiges Spiel: Stell dir vor, wir hätten uns schon vor über 20 Jahren kennen gelernt! Als Tatjana eines Morgens in ihrem 25-jährigen Körper, in ihrer kleinen Wohnung neben ihrer wieder 3-jährigen Tochter aufwacht, weiß sie nach der ersten Verwirrung was sie zu tun hat: ihren Liebsten suchen. Eine rasante Geschichte über die Möglichkeit, alles noch einmal anders zu machen, nimmt ihren Lauf.

Die Autorin beschreibt wirklich erlebte und aus Altersgründen gern erinnerte Anekdoten ihrer Jugend und würzt sie mit skurrilen Geschichten, die beim Zusammenprall zukünftigen Wissens, Altersweisheit und Selbstreflexion mit unverschämten DDR-Kellnern, Ex-Männern und Hausbuchverantwortlichen entsteht.

Nach „finde-mich-sofort.de“ (2008) und „Alles außer Sex“ (2010) vervollständigt Tatjana Meissner 2012 mit dem Roman „Herr Möslein ist tot“ – gewohnt humorvoll – ihre ganz persönliche Trilogie.

**Tatjana Meissner**, geboren in Tangermünde, aufgewachsen in Erfurt, studierte an der Handelshochschule in Leipzig, arbeitete als Tänzerin und Pressereferentin, bevor sie sich als MDR-Moderatorin mit der Lotto-Show und dem Quiz „delikat“ ein großes Publikum eroberte. Seit 2001 tourt sie mit Comedy-Shows durch Deutschland.

## Allgemeines



### Ländliche Neuordnung Schrebitz Einladung zur öffentlichen Teilnehmersammlung

Der Vorstand der **Teilnehmergeinschaft Schrebitz** lädt sämtliche Eigentümer von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet zu einer öffentlichen Teilnehmersammlung **am Mittwoch, dem 9. Oktober 2013, um 18.00 Uhr in den Landgasthof Wolf in Schrebitz**

ein.

Tagesordnung: 1. Bericht zum Verfahrensstand  
2. Wertermittlung  
3. Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen

4. Finanzierung  
5. Allgemeine Aussprache

Döbeln, den 22. 8. 2013

gez. Appel

## Viel Spaß zum Freitag, dem Dreizehnten

Die lustige Runde Neusornziger Einwohner traf sich wieder mal im Gasthof „Goldene Höhe“ bei der Familie Thiere.

Dieses Straßenfest stand unter dem Motto: Wir trotzen dem alten Aberglauben und begehen den Tag mit guter Laune und fröhlichem Beisammensein.

Nach dem schmackhaften Abendessen startete eine kleine Lotterie, bei der jeder nur gewinnen konnte. Es gab vielfach witzige Dinge oder auch Gebrauchsgegenstände, deren Auspacken mit viel Hallo begleitet wurde. Der Hauptgewinn war natürlich Freitag, dem Dreizehnten gewidmet.

In der Folge wurden an den Tischen viele lustige oder auch ernstere Themen beredet, Erinnerungen ausgetauscht und damit aufgefrischt. Jeder hatte gute Laune mitgebracht, freute sich in geselliger Runde zu sitzen und mal einfach nur abschalten zu können. Ein großes Dankeschön an die Familie Thiere für die Bewirtung. Gemeinsam wurde festgelegt, das nächste Straßentreffen gibt es in Neusornzig am Freitag, dem 13. 12. 2013, ab 18.00 Uhr im Gasthof.

Anita Strümpel



# Vogelausstellung

*Die Bunte Welt der Vögel*




## 31. Vogelausstellung und Weinverkaufsschau

in der Ausstellungshalle im  
"O"-Park  
von  
Oschatz

am 5. u. 6. Okt. 2013  
geöffnet an beiden Tagen  
von 9.00 - 17.00 Uhr

**Tombola**  
**Tierverkauf**  
**Kinderbelustigung**  
**Imbiss und**  
**Weinverkostung**

Vereine Oschatz und Dahlen  
Weingut Saulheimer  
aus Zotzenheim

## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirchspiel Mügeln mit Schweta und Altmügeln

**17. Sonntag nach Trinitatis, der 22. 9. 2013**

14.00 Uhr Mügeln, Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Weyer

17.00 Uhr Mügeln, Konzert Orgel & Lyrik, Herr Dorschel

**Erntedankgottesdienst, 18. Sonntag n. Trinitatis, der 29. 9. 2013**

10.00 Uhr Altmügeln, Gottesdienst und Abendmahl, Pfarrer Nollau  
(Schmücken der Kirche am 28. 9. 2013 ab 14.00 Uhr)

**Erntedankgottesdienst, 19. Sonntag n. Trinitatis, der 6. 10. 2013**

10.00 Uhr Mügeln, Gottesdienst und Abendmahl, Pfarrer Zehme  
(Schmücken der Kirche am 5. 10. 2013 ab 14.00 Uhr)



### Ev.-Luth. Pfarramt des Kirchspiels Sornzig mit den Gemeinden Kiebitz, Schrebitz, Börtewitz, Ablaß, Gallschütz und Sornzig

Öhninger Straße 39, 04769 Mügeln OT Sornzig  
Büro Sornzig, Frau Günsele, Montag und Freitag 8.00–11.30 Uhr,  
Mittwoch 14.00–17.30 Uhr, Telefon: 03 43 62/3 26 16, Fax:  
03 43 62/4 43 65

Büro Ablaß, Frau Günsele: Telefon: 01 60/99 75 73 74

Donnerstag 8.00–11.30 Uhr

Büro Kiebitz, Frau Günsele: Telefon: 01 60/99 75 73 74

Dienstag 8.00–11.30 Uhr

Pfarrerin Ulrike Weyer, Öhninger Str. 39, 04769 Sornzig, Telefon:

(03 43 62) 37 97 83, Fax (03 43 62) 4 43 65, [ulrike.weyer@email.de](mailto:ulrike.weyer@email.de)

**Sonntag, 22. September 2013**

9.00 Uhr Sornzig, Erntedankgottesdienste  
10.30 Uhr Ablaß, mit Heiligem Abendmahl

**Sonntag, 29. September 2013**

9.00 Uhr Gallschütz, Erntedankgottesdienste  
10.30 Uhr Schrebitz, mit Heiligem Abendmahl

**Sonntag, 6. Oktober 2013**

9.00 Uhr Kiebitz, Predigtgottesdienst  
10.15 Uhr Börtewitz